

Protokollauszug

aus der
Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Grevesmühlen
vom 14.04.2021

Top 7 Vorstellung des aktuellen Stands der Investitionsrechnung für den interkommunalen Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen

Frau Lenschow stellt die Wirtschaftlichkeitsberechnung vor. Die Präsentation zeigt den heutigen Stand auf.

Die Erschließung wird in zwei Bauabschnitten erfolgen. Der Abwicklung erfolgt über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen den beiden Kommunen. Eine Förderung wird es nur über das gesamte Gewerbegebiet geben. Die Quote wird anhand der eingebrachten Grundstücke festgelegt. Für den 1. Bauabschnitt ist diese für Grevesmühlen auf 60% und Upahl 40% festgelegt. Der 2. Bauabschnitt geht vollständig an Grevesmühlen, eine Optionsbeteiligung für Upahl ist möglich.

Frau Lenschow geht auf die Grundstückserlöse und die Förderquote ein. Informationen zu wesentliche Abweichungen werden umgehend an die Gremien der Stadt und der Gemeinde Upahl weitergeleitet. Nach derzeitigen Stand wird es einen positiven Saldo zu Gunsten der Stadt/Gemeinde aus Förderung und investiven Auszahlungen geben, dieser ist zurück zu zahlen. In der Gesamtrechnung einschließlich Folgekosten steht eine schwarze Null.

Es folgt eine rege Diskussion zum Sachverhalt, in deren Verlauf Frau Lenschow und Herr Prahler sich den Fragen der Ausschussmitglieder stellen.

Sachverhalt:

Die Informationen werden in der jeweiligen Sitzung mündlich vorgetragen.